



FSR-Kom-Protokoll

Sitzungsbeginn: 18.10 Uhr

Sitzungsende: 19.50 Uhr

Sitzungsort: Frei(t)raum

Sitzungsleitung: Annie Srowig (FSR Psychologie)

Protokollant: Wiebke Keweloh (FSR Humanmedizin)

Anwesende Delegierte:

- Marlene Vollmer (Chemie)
- Annie Srowig (Psychologie, Referat für Inneres)
- Steven Hartung (Philosophie)
- Paul Globig, Johanna Rodewald (Ur- und Frühgeschichte)
- Nico Dunger (Biologie/Biochemie)
- Reik Seidel, Dominik Trinke (Geowissenschaften)
- Ramon Schroeder (Germanistik)
- Georg Mühlberg (Anglistik/Amerikanistik)
- Amadeus Müller (PAF)
- Carolin Bothfeld (Kunstgeschichte)
- Alexander Glaue (VKKG)
- Georg Harfensteller, Steven Hartung (Philosophie)
- René Laborge, Marco Blickensdorf (Bioinformatik)
- Oliver Schneider (WiWi)
- Silvana Simone Günther (Vertretung ErzWiss)
- Stephan Rönsch (Theologie)
- Lisa Schwedes (Geographie)
- Katharina Radke (Jura)
- Daniel Münch (Geschichte)

Gäste:

- Daniel Münch (StuRa-Vorstand, Referat für Inneres)
- Christopher Johne (StuRa, Referat für Inneres)
- Amina (Hörsaalkino)
- Marcel (StuRa, Referat für Lehramt)
- Jessica, Inga, Mona (FSR Psychologie)



Gleichstellungsklausel:

Alle Status- und Funktionsbezeichnungen gelten unabhängig vom generischen Feminin für alle sexuellen Identitäten.

FSR-Kom-Tagesordnung:

- **TOP 0: Konstatierung der Beschlussfähigkeit/ Protokollkontrolle**
- **TOP 1: Berichte aus den Fachschaften / des StuRa**
- **TOP 2: ZLV & Status quo zur Podiumsdiskussion am 10.01.2013**
- **TOP 3: Problematik Fachschaftenkinos**
- **TOP 4: FA FSR Psychologie für die PsyFaKo**
- **TOP 5: FA FSR Geowissenschaften für BuFaTa**
- **TOP 6: Nachtrag zur letzten Sitzung (Anmerkungen FSR-Repräsentanz in sozialen Netzwerken)**
- **TOP 7: Praktikumsplattform der FSU**
- **TOP 8: Wahl des gemeinsamen Ausschusses für die Schiedskommission**

TOP 0: Konstatierung der Beschlussfähigkeit/Protokollkontrolle

- Es sind 19 Fachschaftsratsvertreterinnen anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Hygieneschulungen

Es wird der TOP 8 der letzten Sitzung aufgegriffen. Es gibt ein Meinungsbild dafür, dass ein Termin zu Beginn des nächsten Semesters gesucht wird. Steven wird den Kontakt mit dem Gesundheitsamt suchen und eine Terminabsprache treffen.

- Kostenpunkt 30 € pro Person für 30 Personen
- Anfrage für folgende Termine: 12./13.04., 20.04., 27.04.

TOP 1: Berichte aus den Fachschaften/StuRa

- **Ramon (Germanistik)**
Infoveranstaltungen zu ZLV



- **Marcel (Referat für Lehramt)**

wird sich mit entspr. FSRe in Verbindung setzen; mäßige Beteiligung bei der Umfrage; eigene Stellungnahme zu ZLV; 24.01. Referendariatsinfoveranstaltung 18 Uhr HS 2 CZS 3

- **Oliver (Wirtschaftswissenschaften)**

Vortragsreihe zur Finanzkrise 10.01. HS 2 (Unternehmensethik)

- **Silvana-Simone (Erziehungswissenschaften)**

Treffen sich mit Lehrämtlern; Berufungskomm. für Sozialpädagogik Master wird im WS neu besetzt; FSR wird verlegt in Fürstengraben 11 [vorher mit im Institut]

- **Lisa (Geographie)**

arbeiten an Stellungnahme

- **Katharina (Rechtswissenschaften)**

zusammen mit student. Vetretung und FakRat geschrieben; Fakultät plant für 2013 Karrieretag

- **Daniel (Geschichte)**

wollen morgen Pressemappe mit Stellungnahmen für die Medien vorbereiten; wer würde seine Stellungnahme dafür zur Verfügung stellen; mail an Daniel; inwieweit sind Masterstudenten durch die studentische Selbstverwaltung eingebunden; Reaktion der FSR-Kom wurde nicht rückgemeldet [s. Protokoll]

- **Annie (Psychologie)**

immer noch Ärger mit der Raumverwaltung für FSR-Konferenz (über 4 Tage) im März; versuchen es jetzt über das Dekanat

- **Christopher (StuRa)**

große Diskussion über Aufwandsentschädigung für Vorstandsmitglieder; es wurden nur geringe Beträge – und auch nicht für alle – verabschiedet; Steven berichtet, dass ein Haushalt mit einem Defizit von 66.000 € verabschiedet worden ist, Johannes und Peter waren damit sehr zufrieden; nun muss die Absegnung durch den Rektor erfolgen (das kann bis zu 6 Wochen dauern)

TOP 2: ZLV & Status quo zur Podiumsdiskussion am 10.01.2013

Die Podiumsdiskussion findet morgen ab 19 Uhr im HS 1 statt. Es gab bisher viele vorbereitende Treffen in Kooperation mit dem HoPo-Referat. Studentisches Grußwort von Janine Hofmann; studentische Arbeitsgruppe

Steven: heute nach dieser Sitzung soll der Fragenkatalog zu Ende ausgearbeitet werden (um Stillschweigen des Auditorium zu vermeiden); Herr Beuke, der Vorsitzende der



Landesrektorenkonferenz / Rektor der Bauhaus-Uni in Weimar, wird auch ein Grußwort halten und mit auf dem podium sitzen

Link zur Online-Petition wurde schon herumgeschickt. Soll bitte an alle Verteiler gehen! Flyer können mitgenommen und verteilt werden.

Bitte des HoPo-Referat: Campus-Radio hat bereits einen StuRa-Fm-Bericht dazu aufgenommen und wird einen Livestream der Veranstaltung schalten

Drittes Vernetzungstreffen (siehe Postfach).

Aussagen der Damen und Herren auf dem Podium sollen gerne notiert/aufgezeichnet werden, um diese in die Stellungnahme einzuarbeiten.

23.01. Sitzung des Thüringer Landtags bezüglich Haushaltsbeschluss.

Daniel: Das Publikum wird begrüßt und auch die Moderatorin wird vorgestellt.

Marlene: Kennt jemand den aktuellen Stand der Petition und ist diese auch anderweitig als über JenaPolis zu erreichen? Über diese Plattform ist das nicht offiziell und kann nicht auf Landes- und Bundesebene wirksam werden. Warum ist dies nicht von Beginn an über öffentliche Stellen gelaufen?

Steven: HoPo-Referat wurde schon studiert, dass die Petition nur bei JenaPolis läuft. Bisher ist die Umfrage noch nicht wirklich repräsentativ.

Es soll insgesamt aber als Zeichen wirksam sein und beim Landtag eingereicht werden.

Ramon: Es hätte besser eine persönliche Petition geben sollen statt die Petition online zu stellen ähnlich wie bei der Zivilklausel.

Marcel: bei den Papierpetitionen hat man aufgrund geringer Fehler (Unleserlichkeit, falsche Angaben) viele ungültige Unterschriften gehabt.

Annie: Bitte Kritik ans HoPo-Referat weiterleiten und beim nächsten Mal anders machen.

Steven: zusätzlicher Sitz auf dem Podium, um eine weitere Meinung pro Kürzungen zu hören.

Marcel: studentische Veranstaltung, aber es sitzt kein Studierender auf der Bühne.

TOP 3: Problematik Fachschaftenkinos

Amina vom Hörsaalkino: Wir bekommen in letzter Zeit vermehrt Anfragen, ob an der Uni durch verschiedene Fachschaften auch nicht lizenzierte/gemapflichtige Filme gezeigt werden. Der Verband der Filmverleiher hat schon Fachschaften angeschrieben, ob die Filme lizenziert seien und es können dadurch Nachzahlungspflichten entstehen. Das fällt auf die Hochschule und die Kultur an der Universität zurück.

Es soll eine Art Lehrgang geben, die über die Art von Veranstaltungen aufklärt (öffentlich/nicht-öffentlich), ob diese Lizenz-/Gema-pflichtig sind etc.

Sieben Fachschaften bieten Hörsaalkinos an. Der Vorschlag des Workshop-Angebots wird positiv aufgenommen.

Es wird um ein Handout nach der Veranstaltung gebeten, damit die Informationen auch weitergegeben werden können.

Eine Rundmail wird zur Terminabsprache herumgeschickt.

Das StuRa-Referat selbst arbeitet mit einer Agentur zusammen, die Hochschulkinos betreut.



TOP 4: FA FSR Psychologie für die PsyFaKo

FSR-KOM-Financen:

Peter Held hat geschrieben, dass aus dem 1. Teil des Geldes des WS 3129,72 € zurückgeflossen sind. Derzeit sind bis März noch etwa 7.000 € verwendbar.

Der FSR Psychologie stellt den elaborierten Antrag vor.

Kalkulation ist angepasst worden und realistischer aufgestellt. Die Sponsoren (s. Liste) wurden angeschrieben. Bisher kam aber kaum Rückmeldung (Feiertage) und bei Rückmeldung kam diese ohne konkreten Beitrag.

Ausgaben insg.: 6.015 € für 150 Teilnehmer

Einnahmen bisher mit StuRa/FSR-Kom: 1.000 €

Der FSR Psychologie steuert selbst 1.200 € bei.

Durch die Teilnehmerbeiträge kommen 3.000 € zusammen.

Die Sponsoren sollen etwa 2.200 € zuschießen.

Es wird ein Antrag über 1.000 € gestellt.

17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Es wird angemerkt, dass es wünschenswert ist ein gewisses Format bei der Antragstellung einzuhalten.

Anträge sollen bitte bis spätestens einen Tag vorher über den Verteiler geleitet werden, am besten mit der Einladung verschickt werden!

TOP 5: FA FSR Geowissenschaften für BuFaTa

Teilnehmer: 100 Teilnehmerbeitrag 25 € pro Person

Ausgaben insg. 7.527 €

Einnahmen derzeit 4.500 €

Es finden während der BuFaTa immer Exkursionen statt, die mit 700 € veranschlagt sind.

Antrag über 1.000 € bei der FSR-Kom.

16 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 6: Nachtrag zur letzten Sitzung (Anmerkungen FSR-Repräsentanz in sozialen Netzwerken)

Bedenken des Referats für Informationstechnologie des StuRa: Social plug ins wie auch Like Buttons sollten nicht auf die eigene Homepage der Fachschaft verlinkt werden, da die Nutzer darüber Daten einspeisen.

- Welche Fachschaften haben Facebook-Seiten und warum und haben sie zusätzlich



- FSR Theologie hat eine Facebook-Seite, die primär für Informationen zu Veranstaltungen genutzt werden; Sitzungseinladungen; haben zusätzlich eigene Homepage, die derzeit aber nicht aktuell ist; soll gen Sommer erneuert werden
- Daniel: Es sollte keine Informationen ausschließlich über Facebook geben; cave: Informationsverlagerung; es nutzen (aus gutem Grund) nicht alle Menschen diese Internetdienste
- Geographie; wichtige Informationen, Party-Werbung nur über Facebook
- Sieht der StuRa die Möglichkeit einer IT-Beratung für die Fachschaften?
- Viele Fachschaften nutzen das Grundgerüst der Uni und können darüber die wesentlichen Punkte auf der Homepage ändern.
- Die Homepages und facebook-Seiten sollten über ein Impressum verfügen!

TOP 7: Praktikumsplattform der FSU

Anfrage der Zentralen Studienberatung sog. Praktikumsportraits auszufüllen. Diese sollen für jede Fachrichtung existieren.

Bei welchen Fachschaften werden Praktikumsberichte gesammelt und digitalisiert?

Erziehungswissenschaften haben eine eigene Plattform, auf der die Praktikumsberichte gesammelt werden. Diese ist gleichzeitig eine Praktikumsbörse und ist bereits mit der Homepage der Zentralen Studienberatung verknüpft.

Problem ist, dass so eine Plattform intensiv gepflegt werden muss, damit diese beständig aktuell ist.

TOP 8: Wahl des gemeinsamen Ausschusses für die Schiedskommission

Es wurden bereits Mitglieder dafür im vergangenen Sommersemester gewählt, sodass diese auf der nächsten Sitzung erst einmal gefragt werden müssen, ob sie für diesen Posten noch zur Verfügung stehen. Annie wird sich darum kümmern.

Nächste Sitzung:

**WINTERSEMESTER 2012/2013
am 06.02.2013 um 18 Uhr (s.t.) – Raum noch ausstehend**